

1627 Juli 21

325

Stephan Borgschulte zu Wesel am verkauft dem Albert Blome gen. Baurichter zu Sasendorf sein Haus zu Soest zwischen dem Orthofenster und dem Kraneken am Stadtwall, überzeugt Heinrich Huneken und Thonis Reifdes "Jösen. zum Haus gehört eine Frauenbank in der Hohnekirche und ein Begräbnisplatz auf dem Hohnekirchhof. Bis auf eine Abgabe von 3 Schilling jährlich an die Hohnekirche ist das Haus lastenfrei. Es neigelt Gethmar Dietrich Schmidt, kur- und füsklich ~~keit~~ klerischer ~~richter~~ und weltl. Richter zu Soest.

Zeugen: Joannes Schubbe, Pastor zu Sasendorf, Herman Blome, Bürger, und Wilhelm Vorrath, Standesgenosse des Gerichts.

Aukter. - Pfg., Siegel an

Rückseite: Borgschulten Haßbaum graben gelegen, nun Bohmhoff